

Klassenarbeit nachschreiben wegen Suizid-Video?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 10. September 2020 18:29

Zitat von Bolzbold

Ich habe die Erfahrung gemacht, dass Eltern keine Lust haben, die Handys oder den Medienkonsum ihrer Kinder zu überwachen und in den "Infight" zu gehen. Von den Eltern der Klasse meines Älteste hieß es dann großspurig: "Ich vertraue meiner Tochter", "Mein Kind kann immer zu mir kommen, wenn etwas ist."

Als es Probleme im WhatsApp-Klassenchat gab, schauten auf dem Elternabend dann doch einige Eltern betreten, als ich dann sagte, dass SIE es waren, die um jeden Preis 10jährigen einen WhatsApp-Zugang - natürlich in der Regel unkontrolliert - einzurichten und über die möglichen Probleme gelächelt haben...

Manche Eltern haben echt den Knall nicht gehört. WhatsApp ist nicht ohne Grund erst ab 16. *Aber mein Kind soll nicht zum Außenseiter werden...* Bevor mein Kind irgendwelche Gewalt- oder Sexvideos online schaut, riskiere ich eher, dass mein Kind zum Außenseiter wird. Inzwischen gibt es ja schon Kinder, die im Kindergartenalter ein Handy oder ein Tablet haben - und nicht einmal lesen oder schreiben können.

Ich weiß, dass ich Hardliner bin, aber ich würde meinem Kind unter 12 kein Handy kaufen, ab 12 nur ein ganz einfaches Handy ohne Zusatzfunktionen und TV- bzw. PC-Konsum nur sehr stark reglementiert.